

Wissenswertes zur Geschichte des Nahmertals

Heimatverein sorgt für unterhaltsamen und lehrreichen Nachmittag

Hohenlimburg. Nach langer pandemiebedingter Zwangspause konnte der Verein für Orts- und Heimatkunde Hohenlimburg erstmals wieder zur traditionellen Veranstaltung „Kaffee, Kuchen, Kurzgeschichten“ in das Gemeindehaus der ev.-reformierten Kirche einladen. Das Organisationsteam des Heimatvereins um Elke Pajak und Sabine Turner, haben mit selbst gebackenem Kuchen und frisch aufgebrühtem Kaffee für einen angenehmen und unterhaltsamen Nachmittag gesorgt.

Gerahmt durch zwei von Elke Pajak vorgelesene Geschichten konnten die Gäste einem interessanten Bilder-Vortrag über die Industrie in der Nahmer folgen. Hans-Joachim Klöpping, seit diesem Jahr Mitglied des Heimatvereins, hat seine kleine Geschichte zur industriellen Entwicklung im Nahmertal und des Koenigsees kurzweilig vorgetragen. Er spannte dabei einen Bogen von frühesten Spuren der gewerblichen Metallbearbeitung im Nahmertal bis hin zu den großen Werken und Hallen der Gegenwart. Höhepunkt und Abschluss war die Geschichte um die Entstehung bis zur Trockenlegung des ehemaligen Koenigsees, benannt nach dem Fabrikanten Koenig.



Hans-Joachim Klöpping ist beim Heimatverein zu Gast. HEIMATVEREIN